

135

1650 Dezember 17., Freiburg i.Ue.

A

SCHREIBEN DES "SYNTAXISTA [AM JESUITENKOLLEG]" KONRAD IV. ZURLAUBEN AN ALT AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

Hoffentlich sei er sowie seine Mutter [Euphemia H o n e g g e r] wohlauf, ihm selber gehe es gesundheitlich recht gut.

"ich hab der schwäster A n n a M a r i a brief epfangen, aus welchem ich woll hab mögen abnemen der Sant Nicolaum seige nit zu dem Herren Vatteren ... [gekommen].

Weil die gasaggen hie bruhlich sindt, will mir mein vilgeliebter dischherr [der Chorherr im Stift St. Niklaus, Jakob K ö n i g]¹ schon eine machen lassen, will aber die nechste gelegenheit schreiben wass sie koste, will mich auch zu tag besser lehrnen schreiben und die feder recht in die hand nemen. Mein vilgeliebter dischherr last den Herrn Vatteren und f. Muotter zuo 1000 mahlen grusen".

1) s. AH 24/163

Original, mit Siegel - AH 53, 314

136

1687 Juni 16., Versailles

A

ORDONNANZ VON KOENIG LUDWIG XIV. ZUHANDEN DER "ESCHEVINS ET HABITANT" VON BLAMONT

"De par le Roy

Chers et bien a[i]mez, ayant ordonné que l'assemblée de ... [30] hommes de recrue a la compagnie de Zurlauben¹ du regiment suisse de Phiffer commandez par un lieutenant avec un sergent sera faicte a Blamont, nous vous faisons cette lettre par laquelle nous vous mandons et ordonnons tres expressement de les loger a mesure qu'jls y arriveront et de leur fournir pendant qu'jls y demeureront les vivres necessaires en payant de gré a gré, n'y faictes donc faute car tel est nostre plaisir. ...

[gez.] Louis

[und weiter unten: François-Michel] Le Tellier [Marquis de Louvois, Secrétaire d'Etat à la Guerre]"